



|                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                           |
|-------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| Eingang Magistrats-<br>geschäftsstelle:<br>27.07.2007                         | an den Magistrat<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Beschlussfassung                                                                                                                                                    | Beteiligt vor<br>Magistratsbeschlussfassung:                                              |
| Dezernat VI<br><br>Amt: Straßenverkehrs- und<br>Tiefbauamt                    | an die Stadtverordnetenversammlung<br><input type="checkbox"/> OBW zur Befassung<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Beschlussfassung<br><input type="checkbox"/> zur abschließenden Beschluss-<br>fassung Fachausschuss | Dezernat II<br><br><input type="checkbox"/> OBW bei abschl.<br>Beschlussfassung Magistrat |
| Verteiler:<br>II                      VI<br>20                     66<br>Stvv | <b>Tagesordnung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> II                                                                                                                                                                                   | <b>Vorlage-Nr. 2007/0381</b><br><br>Magistratsbeschluss-Nr.<br>497                        |

**Betreff:    Kanalumbau Gräfenhäuser Straße  
              Kostenaufwand 1,3 Mio. Euro**

**Vorlage vom: 18.07.2007**

## Beschlussvorschlag:

1. Der Kanalbaumaßnahme Gräfenhäuser Straße nach der Planung des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes mit einem Kostenaufwand von 1,3 Mio. Euro wird zugestimmt.
2. Zur Finanzierung der Planung sind im 1. Nachtragshaushalt 2007 auf der Haushaltsstelle 02.7000001.960105 – Kanalumbau Gräfenhäuser Straße – 50.000,00 Euro kassenwirksam sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 800.000,00 Euro kassenwirksam 2008 zu etatisieren.
3. Zur Finanzierung der Kanalbaumaßnahme sind bei den Beratungen zum Haushalt 2008 kassenwirksame Mittel in Höhe von 800.000,00 Euro zu etatisieren. Über die Etatisierung ist im Rahmen der Beratungen zum Nachtragshaushaltsplan 2007 bzw. zum Haushaltsplan 2008 zu entscheiden; insofern wird die Magistratsvorlage bis dahin zurückgestellt.
4. Zur weiteren Finanzierung sind im Rahmen der Flexibilitätsklausel des Unterabschnitts 7000 etatisierte Mittel aus dem Haushalt 2007 in Höhe von 300.000,00 Euro von der Haushaltsstelle 02.7000001.960008 – Südsammler von RÜ 013 – RÜ 15/16 und 150.000,00 Euro von der Haushaltsstelle 02.7000001.960015 – Südsammler Dornheimer Weg – Hilpertstraße – auf die Haushaltsstelle 02.7000001.960105 – Kanalumbau Gräfenhäuser Straße – zu übertragen.

**Anlagen:**            Lageplan

**Beschluss des Magistrats vom 15.08.2007**

Der Vorlage wird zugestimmt.

**Begründung:**

Die Bahnunterführung der Gräfenhäuser Straße war zuletzt in den Jahren 2005 und 2006 bei starken Niederschlagsereignissen besonders hoch überflutet (Wasserstand ca. 1,00 m) und damit für Verkehrsteilnehmer, Polizei und Rettungsfahrzeuge längere Zeit unpassierbar. Die Unterführung musste temporär vollständig abgesperrt werden.

Dies ist für eine solch wichtige Darmstädter Hauptverkehrsstraße ein untragbarer und verkehrsgefährdender Zustand. Deshalb muss der dort vorhandene leistungsschwache Straßenentwässerungskanal zwischen Pfnorstraße und Zentralkläwerk entsprechend umgebaut werden, um auch seltene Starkregen sicher zum Zentralkläwerk abführen zu können.

Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens ist eine kostenintensive Kanalerneuerung mittels begehbarem unterirdischem Rohrvortrieb DN 1200 erforderlich. Um die Verkehrsbehinderungen durch die Kanalbauarbeiten zu minimieren, muss die Kanalbaumaßnahme in die laufende Straßenbaumaßnahme „B42 – Nordumgehung, zwischen Gräfenhäuser Straße und Ott-Röhm-Straße (Carl-Schenck-Ring)“ eingetaktet werden.

Falls die Kanalbaumaßnahme separat zu einem späteren Zeitpunkt ausgeführt wird, entstehen erneut zusätzliche wesentliche Verkehrsbehinderungen (im Bereich der Bahnunterführung) und die dann neuen B42 – Straßenflächen müssten kostenintensiv erneut hergestellt werden.

Gemäß der nachfolgenden Kostenschätzung der Vorplanung betragen die Gesamtbaukosten für den Kanalumbau Bahnunterführung Gräfenhäuser Straße ca. 1,3 Mio. Euro:

Kostenschätzung

|                                                             |                                 |
|-------------------------------------------------------------|---------------------------------|
| Baustelleneinrichtung und –sicherung,<br>Straßenbauarbeiten | 211.670,00 Euro                 |
| Erdarbeiten, Verbauarbeiten                                 | 172.925,00 Euro                 |
| Rohrvortriebsarbeiten                                       | 405.350,00 Euro                 |
| Entwässerungskanalarbeiten                                  | 148.038,00 Euro                 |
| Leitungsumlegungen                                          | <u>20.000,00 Euro</u>           |
| Zwischensumme                                               | 957.983,00 Euro                 |
| 19 % Mehrwertsteuer                                         | <u>182.017,00 Euro</u>          |
|                                                             | 1.140.000,00 Euro               |
| Ingenieurleistungen                                         | 145.000,00 Euro                 |
| Sonstiges, Unvorhersehbares                                 | <u>15.000,00 Euro</u>           |
| <b>Gesamtkosten</b>                                         | <b><u>1.300.000,00 Euro</u></b> |

Es besteht die Möglichkeit einer Zuwendung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) für zumindest die Kanalstrecke östlich der Bahnunterführung (Bereich B42 – Nordumgehung).

Der Originalplan ist in der Magistratsgeschäftsstelle einzusehen.

Darmstadt, 18.07.2007  
VI-66/2 K-Gr-Si  
Nst. 2715

Der Dezernent II

Der Dezernent VI

Wolfgang Glenz  
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel  
Stadtrat